

Modulbezeichnung	Modul Global denken und lokal Handeln in Kiel
Kurzbezeichnung	FE-GE-GK
Verantwortlicher	Tina Spalding, ZfS
ECTS-Punkte Gesamt	2,5
Workload	75
Semesterlage	
Dauer	1 Semester
Turnus	unregelmäßig
Zugangsvoraussetzungen	keine
Modulprüfung	Portfolio
Pflichtveranstaltungen	1
Wahlpflichtveranstaltungen	
Modulveranstaltungen:	
Bezeichnung	Global denken und lokal Handeln in Kiel
Lehrform	Seminar*
Status	Pflicht
Turnus	
Semesterwochenstunden	2
Leistungspunkte	2,5
Prüfung	Portfolio (unbenotet)
Maximale Teilnehmerzahl	25
Inhalte	Durch die fortschreitende Globalisierung erweitern sich einerseits die Bereiche, in denen uns eine moralische Verantwortung zugeschrieben werden kann, andererseits jedoch auch unsere sozialen und ökologischen Handlungsmöglichkeiten. So können wir uns wohl wie nie zuvor beispielsweise für den fairen Handel oder für flüchtende Menschen einsetzen. Auch in Kiel gibt es Möglichkeiten sich lokal für globale Herausforderungen einzusetzen. Davon werden uns in diesem Seminar lokale Initiativen berichten, nachdem wir uns zunächst theoretisch mit sozialen und ökologischen Herausforderungen auseinandergesetzt haben. In der zweiten Seminarhälfte sollen dann eigene Ideen entwickelt werden, die lokale Antworten auf globale Probleme geben.
Lernziele	Die Studierenden reflektieren ihr persönliches Vorverständnis von Nachhaltigkeit und lernen verschiedene Dimensionen und Herausforderungen einer nachhaltigen Zukunftsgestaltung kennen. Durch den Austausch mit lokalen Praxispartnern erfahren sie etwas über lokale und praktische Handlungsmöglichkeiten. Im Anschluss sollen die Studierenden mit Hilfe des Design-Thinking-Ansatzes dann eigene lokal umsetzbare Ideen und Antworten auf globale Herausforderungen entwickeln.
Anmerkungen	Nähere Informationen über das Anmeldeverfahren mit dem Anmeldesystem LSF finden Sie unter folgender URL: http://www.zfs.uni-kiel.de Voraussetzungen für Ihre Teilnahme: 1. Zulassung im LSF 2. Anwesenheit bei der Vorbesprechung (wichtige Gründe für Ihre Abwesenheit teilen Sie bitte dem Dozenten per E-Mail mit) Nachrückverfahren: In der Nachrückphase (Termine werden online bekanntgegeben) werden im LSF freie bzw. frei gewordene Plätze nach der Reihenfolge der Anmeldung vergeben. *mit Anwesenheitspflicht (siehe Zwei-Fächer-Prüfungsordnung 2018/2017/2016, Anlage 1).